

## Patienteninformation zu Ihrem geplanten Zahnersatz

Sehr geehrter Patient,

seit 2001 stellen wir Zahnersatz für die Patienten/innen unserer Zahnarztpraxen her.

Dabei greifen wir auf die Erfahrung von zehntausenden von erfolgreichen Restaurationen zurück

**Wir betonen !!!**

**- für den/die Patienten/innen-**

wir nehmen Ihre Wünsche auf und möchten Sie nach Ihren ganz individuellen Bedürfnissen begeistern.

Wir bieten Ihnen Zahnersatz in unterschiedlich aufwendigen Varianten an.

Die grundlegenden Anforderungen, hinsichtlich Kaufunktion, Zahnerhaltung, Sprache, und Aussehen, werden dabei in jeder Variante erfüllt.

Nebenstehend sehen Sie Beispiele für die unterschiedlich aufwendigen Restaura-tions-Varianten, des für sie geplanten Zahnersatzes

Metallkeramik



Die Metallkeramik ist eine Kassenleistung, sie erfüllt alle grundlegenden Anforderungen

Die ästhetische Verblendung befindet sich ausschließlich auf der äußeren Seite, bei geöffnetem Mund ist Metall sichtbar.



Natürlich ist es auch möglich die Kaufläche mit Keramik zu überziehen. Der erhöhte Aufwand wird von den gesetzlichen Krankenkassen nicht übernommen.

Mit metallkeramischen Versorgungen sind Versorgungen aller Spannweiten möglich

Vollkeramik



Gerade bei einzelnen Schneidezähnen ist der Anspruch an unser Können besonders hoch, die unauffälligsten Restaurationen sind hier mit einer verblendeten Vollkeramikkrone zu erreichen. Der Aufwand ist hoch und oft auch nur in mehreren Schritten zu erreichen.



Die Dental - Industrie hat uns Zahntechnikern in den letzten Jahren immer bessere Materialien und Werkzeuge zur Verfügung gestellt, so dass es uns möglich ist Ihnen für den Seitenzahnbereich digital gefertigte vollkeramische Kronen und Brücken anzubieten, die durchgehend aus dem Material Zirkoniumdioxid ( Zirkon) bestehen und eine bestechende Ästhetik aufweisen. Das Fehlen der aufwendigen keramischen Verblendung ermöglicht so eine wirtschaftliche hoch ästhetische Versorgung.

Zudem auch noch metallfrei, der Mehraufwand wird nicht von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen